



Bauwesen

Fachtagung

Die führende
Veranstaltung
in Süddeutschland
und angrenzendem
deutschsprachigem
Ausland

03. + 04. Feb. 2026 | Ostfildern bei Stuttgart und Online

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Die Fachtagung zu aktuellen Herausforderungen in der Geotechnik

Leitung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer

In Zusammenarbeit mit:

GEORESOURCES
Mining, Tunnelling, Geotechnics and Equipment

GIS.Science

weiterbilden
weiterkommen



03. + 04.
Feb. 2026

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Der fortschreitende Infrastrukturausbau, die Energiewende sowie die zunehmende Verdichtung urbaner Räume stellen wachsende Anforderungen an das Bauen in Boden und Fels sowie an die Realisierung unterirdischer Bauwerke. Nachhaltige Bauweisen und ressourcenschonende Verfahren gewinnen dabei immer mehr an Bedeutung.

Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern

Während bei Neubauten innovative Bauverfahren erforderlich sind, um komplexe Randbedingungen zu bewältigen und die Auswirkungen auf die Umgebung zu minimieren, rückt bei bestehenden Bauwerken die wirtschaftliche und umweltgerechte Instandhaltung sowie das Bauen im Bestand in den Fokus der Ingenieurpraxis. Zudem erfordern die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Resilienz.

Diese Entwicklungen werfen eine Vielzahl technischer Fragestellungen auf, die beim 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels thematisiert und diskutiert werden. Die alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten als eine der führenden Fachtagungen in Süddeutschland und dem angrenzenden deutschsprachigen Raum etabliert.

Ein interdisziplinär zusammengesetzter Programmausschuss unter Leitung von Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart, und Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart, wählt hierfür aus einer Vielzahl von Einreichungen Plenar- und Fachvorträge zu aktuellen ingenieurtechnischen Herausforderungen der Geotechnik aus, die im Rahmen der Veranstaltung mit interessanten Projekten dargestellt und diskutiert werden.

Ziel der Fachtagung

Die zweitägige Veranstaltung mit begleitender Fachausstellung bietet eine Plattform zur Präsentation des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik, neuer Entwicklungen und zukünftiger Trends in der Geotechnik. Sie fördert den fachlichen Austausch und die Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis.

Programmausschuss

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann (Vorsitzender)
Universität Stuttgart

OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c.
Leibniz GEO Geotechnische Beratung, Hart bei Graz (Österreich)

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer (Vorsitzende)
Hochschule für Technik Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter
Hochschule RheinMain, Wiesbaden

Dipl.-Ing. Steffan Binde
Keller Grundbau GmbH, Renchen

Dr.-Ing. Thomas Rumpelt
Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner
Dr. Spang GmbH, Esslingen

Dr. Moritz Schwing
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser
BUNG Ingenieure AG, München

Dr.-Ing. Thomas Voigt
Stuttgart

Dr.-Ing. Bernd Kister
geotechnical engineering and research, Neckargemünd

Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak
Sachverständiger für Geotechnik, Tunnel- und Felsbau, Vaihingen an der Enz

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski
Roßdorf

Übersicht

Für das 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels sind 50 Plenar- und Fachvorträge in parallelen Sessions zu folgenden Schwerpunkten geplant:

- Baugruben und Gründungen
- Baugrunderkundung
- Baugrundverbesserung
- Digitalisierung und BIM
- Erdbau und Geotextilien
- Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren
- Infrastrukturbau
- Innovation und Forschung
- Messtechnik und Monitoring
- Nachhaltigkeit in der Geotechnik
- Normen und Regelwerke
- Simulationen und Berechnungsverfahren

Zielgruppe

Das Kolloquium richtet sich an Ingenieure und Naturwissenschaftler, die in planenden oder beratenden Büros, ausführenden Firmen, Verwaltungen, Hochschulen und Verbänden an der Weiterentwicklung von Techniken und Verfahren in der Geotechnik arbeiten.

Programm

Ausführliche und aktuelle Informationen zum Programm, den Vorträgen und Referenten finden Sie unter www.tae.de/50018

JETZT ANMELDEN!



Die Veranstaltung wird im hybriden Flex-Format durchgeführt: Interessierte können daher entscheiden, ob sie vor Ort oder live-online teilnehmen möchten.

Abendempfang

Im Anschluss an den ersten Tag laden wir die Präsenz-Teilnehmenden zu einem lockeren Abendempfang im weiträumigen Foyer der TAE ein. So haben Sie die Möglichkeit, die Fachgespräche des Tages fortzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen.

Fachausstellung

Begleitend zu den Vorträgen findet eine Fachausstellung mit aktuellen Produkten und Dienstleistungen statt.

Anerkennungen

Die Veranstaltung ist als Weiterbildung gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.



Dienstag, 03. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Eröffnung, Begrüßung, Plenarvorträge (1)

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart

Raum 1

09:30 – 09:45

Eröffnung & Begrüßung

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Dipl.-Ing. Gregor Reichle, Technische Akademie Esslingen e. V.

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart

09:45 – 10:15

Gründungsbemessung auf Basis der zweiten Generation des Eurocode 7

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart

10:15 – 10:45

Fernbahnhof am Flughafen Stuttgart – Untertägiger Massivbau im Grenzbereich des Machbaren

Dipl.-Ing. Alexander Schleith, Ed. Züblin AG

10:45 – 11:15

Kaffeepause / Ausstellung

Nachhaltigkeit in der Geotechnik (1)

Dipl.-Ing. Steffan Binde, Keller Grundbau GmbH

Raum 1

Baugruben und Gründungen (1)

Dr.-Ing. Thomas Voigt, Ed. Züblin AG

Raum 2

Infrastrukturbau

Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen

Raum 3

11:15 – 11:45

Ökologische Aspekte in der Ausschreibung und Ausführung einer innerstädtischen Baugrube in Basel

Dipl.-Ing. (KIT) Konrad Westermann, Gruner AG

Erfahrungen bei der Beurteilung von Kurzzeitankern für die unplanmäßige Verlängerung der Einsatzdauer – Konsequenzen und Hinweise

Dipl.-Ing. Klaus Dietz, Dietz Geotechnik Consult GmbH

Maschinellem Tunnelbau für den Stromnetzausbau – Planerische Herausforderungen beim Ersatzneubau eines 380-kV-Kabeltunnels in Nürnberg-Katzwang

Dipl.-Ing. (FH) Dennis Edelhoft, MBA, BUNG-PEB Tunnelbau-Ingenieure GmbH

11:45 – 12:15

Tragverhalten von Gründungskörpern aus Abbruchmaterial

Dr.-Ing. Tunç Kendir, Technische Universität Berlin

Einfluss des Verpressdrucks und der Überlagerungsspannung auf die Grenztragfähigkeit von Verpressankern in nichtbindigen Böden

Daniel Reinert, M. Sc., Bergische Universität Wuppertal

Kainzmühlsperre – Sanierung der Stauwand mit Kunststoffdichtungsbahn und Dichtungsschleier

Dr.-Ing. Barbara Tönnis, Tractebel Hydroprojekt GmbH

12:15 – 12:45

Nachhaltige Gründungen mit Fertigbetonpfählen

Dipl.-Ing. Thomas Garbers, Aarsleff Spezialtiefbau GmbH

Facettenreicher Baugrubenverbau im Hang

Dr.-Ing. Thomas Barciaga, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH

Ausführungsplanung von tiefen innerstädtischen Baugruben für die Notausgangsschächte der U5-Los 2 in Hamburg

Raphael Baur, M. Eng., Ed. Züblin AG

12:45 – 13:45

Mittagspause / Ausstellung

Nachhaltigkeit in der Geotechnik (2)

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart

Raum 1

Baugruben und Gründungen (2)

Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG

Raum 2

Baugrunderkundung (1)

Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research

Raum 3

13:45 – 14:15

Experimentelle und numerische Untersuchungen des thermisch aktivierten Abwasserkanals

Julius Rieckert, M. Sc., Universität Stuttgart

Gründungsanierung der ältesten Kirche in Frankfurt am Main

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski,

Charakterisierung der Steifigkeit der tertiären Böden Münchens mit dem TEXAM-Pressiometer

Antal Csuka, M. Sc., Technische Universität München

14:15 – 14:45

CO₂-Reduktion im Spezialtiefbau mittels Pyrolysekohle (Pflanzenkohle)

Martin Riedrich, Porr Spezialtiefbau GmbH

Baugrundverformungen infolge großflächiger Grundwasserentspannungen im Frankfurter Ton – Bauvorhaben U5 – Langzeitverifizierung

Dr.-Ing. Heiko Huber, CDM Smith SE

Neue Empfehlung Nr. 27 „Bestimmung der Zerfallsneigung von Gesteinen im kombinierten Befeuchtungs-Trocknungs-Verfahren mit Kristallisationsversuch“, AK 3.3 „Versuchstechnik Fels“

Dipl.-Geol. Dr. Marion Nickmann, Technische Universität München

14:45 – 15:15	Verwertung von Boden bei Infrastrukturprojekten – wie aus Abfall ein Produkt wird <i>Prof. Dr.-Ing. Christoph Budach, Technische Hochschule Köln</i>	Innovative Pfahlweiterentwicklung zur Einsparung von Ressourcen und zum klimafreundlichen Bauen <i>Dipl.-Ing. Marcel Grave, Implenia Civil Engineering GmbH</i>	Gipskarsterscheinungen unter einer Nationalstraße: Monitoring und Maßnahmen <i>Dipl. Bauing. ETH Jürg Ryser, B+S AG</i>
15:15 – 15:45	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
	Simulationen und Berechnungsverfahren <i>Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen</i> Raum 1	Baugrundverbesserung <i>OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c., Leibniz GEO Geotechnische Beratung</i> Raum 2	Baugrunderkundung (2) <i>Dr.-Ing. Thomas Rumpelt, Smoltczyk & Partner GmbH</i> Raum 3
15:45 – 16:15	Benchmarks zum Einfluss einer Sickerwasserströmung auf die Standsicherheit <i>Dr. sc. techn. ETHZ Jörg-Martin Hohberg, Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e. V. (DGGT)</i>	Straßendamm auf gering tragfähigem Untergrund, Vorbelastung und Monitoring <i>Dr.-Ing. Olaf Düser, Dr. Ebel & Co. GmbH</i>	Zum Einfluss der Oberflächenbeschaffenheit auf das Ergebnis des CERCHAR-Abrasivitätsversuchs: bruchrau vs. sägerau <i>Akad. Dir. Dipl.-Ing. Martin Feinendegen, RWTH Aachen University</i>
16:15 – 16:45	Untersuchung der Bauwerk-Baugrund-Interaktion einer integralen Brücke – Vergleichsberechnungen verschiedener Gründungsvarianten mit 3D-FEM <i>Tim Spotka, B. Eng., Hochschule für Technik Stuttgart</i>	Bodenmischen next level – Implenia Soil Mixing <i>Dipl.-Ing. Sebastian Böhm, Implenia Civil Engineering GmbH</i>	Ein besonderes Baugrundrisiko – Die Anhaftungsneigung eines durch das Bohren geänderten Baugrunds <i>Marco Schwarzkopf, M. Sc., BAUER Spezialtiefbau GmbH</i>
16:45 – 17:15	Numerische Berechnungen zu den Montagekavernen für die maschinellen Vortriebe des Brenner Basistunnels <i>Dipl.-Ing. Dr. techn. Tassilo Weifner, Brenner Basistunnel BBT SE</i>	20 Jahre CUTTER SOIL MIXING (CSM) – gestern, heute, morgen <i>Dipl.-Ing. Franz-Werner Gerresen, BAUER Maschinen GmbH</i>	Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung des äquivalenten Quarzgehaltes von Lockergestein <i>Dr. Pierre Müller, Technische Hochschule Köln</i>
17:15 – 21:00	<i>Abendempfang an der Technischen Akademie Esslingen</i>		

weiterbauen – Lebensräume nachhaltig gestalten

Das TAE Weiterbildungsangebot bietet Ihnen Grundlagen, Vertiefungen und Spezialisierungen passend zu Ihrem Qualifizierungsbedarf in – in Präsenz, live-online oder hybrid.

Bleiben Sie am Ball mit Seminaren, Lehrgängen, Fachtagungen:
www.tae.de/weiterbildung/bauwesen



Mittwoch, 04. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Plenarvorträge (2)

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart

Raum 1

09:30 – 10:00

Sicherheit und Effizienz beim Einsatz von Baumaschinen – Die neue EFFC/DFI-Richtlinie für temporäre Arbeitsplattformen

Moritz Schlee, M. Sc., Universität Stuttgart

10:00 – 10:30

Ökologischer Umbau der Emschermündung – Erd- und Gewässerbau zwischen Dortmund und Dinslaken – Planung, Umsetzung, Lehren

Michael Mackenbach, Fichtner Water & Transportation GmbH

10:30 – 11:00

Kaffeepause / Ausstellung

Digitalisierung und BIM (1)

Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau

Raum 1

Messtechnik und Monitoring

Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG

Raum 2

Innovation und Forschung

OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c., Leibniz GEO Geotechnische Beratung

Raum 3

11:00 – 11:30

Großräumige 3D-Untergrundmodelle für die Anwendung in der geotechnischen Planung unter Verwendung von Daten der Staatlichen Geologischen Dienste

Dr. Rouwen Lehné, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)

Die Beobachtungsmethode als unterstützendes Instrument der Nachweisführung – veranschaulicht an Praxisbeispielen

Sarah Heinrichs, M. Sc., Prof. Quick und Kollegen Ingenieure und Geologen GmbH

Untersuchung zur mechanischen Gleichwertigkeit von Erdbeton und Beton – Analyse zweier Versuchsbaustellen

Michael Ried, M. Eng., Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

11:30 – 12:00

Fachmodell Baugrund – Erfahrungen am Beispiel einer Infrastrukturmaßnahme

Dipl.-Ing. Oliver Bernecker, GrundWerk GmbH & Co. KG

Zerstörungsfreie Untersuchungsverfahren taugen nichts – oder doch?

Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research

Experimentelle und numerische Analyse der Boden-Vegetation-Atmosphäre-Interaktion zur naturbasierten Hangrutschrisikominderung

Dr. Nico Stasi, Smolczyk & Partner GmbH

12:00 – 12:30

Vom Baugrundmodell zum Digitalen Zwilling – Erste Ergebnisse aus dem Forschungsvorhaben DARTS

David Schneider, M. Eng., Technische Hochschule Köln

Zerstörungsfreie Tunnel-Untersuchungen an U-Bahn-Tunneln in Deutschland mit Ultraschall-Echo

Dr.-Ing. Andreas Hasenstab, Ingenieurbüro Dr. Hasenstab GmbH

Standortsicherheitsuntersuchungen an einem hügel förmigen Gründach in München

Dr.-Ing. Thomas Rumpelt, Smolczyk & Partner GmbH

12:30 – 13:15

Mittagspause / Ausstellung

Digitalisierung und BIM (2)

Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau

Raum 1

Erdbau und Geotextilien

Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter, Hochschule RheinMain

Raum 2

Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner, Dr. Spang GmbH

Raum 3

13:15 – 13:45

Digitale Baugrundmodelle und automatisierte Workflows als integrale Bestandteile geotechnischer Planung im BIM-Prozess

Dr.-Ing. Johannes Labenski, GTU Mobility GmbH

Erkundung, Bewertung und Sanierung eines Böschungsrutsches

Dipl.-Ing. (FH) Holger Jud, Smolczyk & Partner GmbH

Geotechnische Risiken durch Starkregeneignisse – Untersuchungen zur Gesamtstandsicherheit und Gefahrenabschätzung für Verkehrswege

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart

13:45 – 14:15

Digitalisierung, Visualisierung und Automatisierung der Fachbauüberwachung im Rahmen von Erdbaumaßnahmen

Jonas Vorschel, B. Sc., Arcadis Germany GmbH

Herausfordernde Erkundung und geotechnische Überwachung einer kriechenden Anschüttung

Max Kumm, gbm Gesellschaft für Baugeologie und -meßtechnik mbH Baugrundinstitut

Wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit von Böschungsstabilisierungsmaßnahmen mit Drahtgeflechtem aus hochfestem Stahldraht

Lucian Lenz, BSc (TU), Geobrugg AG

14:15 – 14:45

Sensorbasiertes Frühwarnsystem zur Felsüberwachung im Mittelrheintal

Christian Steffes, M. Sc., Infrasolute GmbH

Das innovative Berechnungsmodell T-Value zur Erfassung der Grundbruchsicherheit geogitterstabilisierter Tragschichten

Kalliopi Fotiadou, M. Eng., Tensar International GmbH

Bahndamm Feldkirchen-Westerham: Innovative Hangsicherung inmitten eines Naturschutzgebietes

Dr.-Ing. Raoul Hölter, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH

14:45 – 15:00	Mittagspause / Ausstellung
	Plenarvorträge (3) <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i> Raum 1
15:00 – 15:30	Wasserdrücke auf unterirdische Gebäudeteile – neue Regelungen in DIN 4095-1 <i>Dr.-Ing. Bernhard Odenwald, Bundesanstalt für Wasserbau</i>
15:30 – 15:45	Abschluss <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i>
15:45	Ende der Veranstaltung

Vertiefen Sie Ihr Wissen – Seminare ergänzend zur Fachtagung

11. – 13. Feb. 2026 |  Ostfildern

Finite Elemente in der Geotechnik
 Grundlagen und 3D Analysen – Theorie
 und Praxis



www.tae.de/32668

03. + 04. Mrz. 2026 |  Ostfildern

**Geotechnische Aspekte des technischen
 Hochwasserschutzes**
 Flussdeiche, Stauhaltungsdämme und
 Hochwasserrückhaltebecken



www.tae.de/31909

12. Mrz. 2026 |   Ostfildern oder Online

Mikrotunnelbau, Rohrvortrieb und HDD
 Planung, Vergabe und Ausführung von
 grabenlosen Verfahren



www.tae.de/32363



Jetzt online anmelden
unter www.tae.de/50018

Haben Sie Fragen zur Anmeldung?
+49 (0) 711 340 08 - 23

Veranstaltungsort

Technische Akademie Esslingen e.V.
An der Akademie 5
73760 Ostfildern

Gerne übernehmen wir auch die Buchung
Ihres Hotelzimmers.

Teilnahmegebühr

EUR 690,00 (MwSt.-frei)

- für die Vor-Ort-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage, Verpflegung und Abendempfang am
ersten Veranstaltungstag an der TAE

EUR 590,00 (MwSt.-frei)

- für die Online-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage

Kontakt Programm

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),
Dipl.-Ing. Gregor Reichle

E gregor.reichle@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 - 27

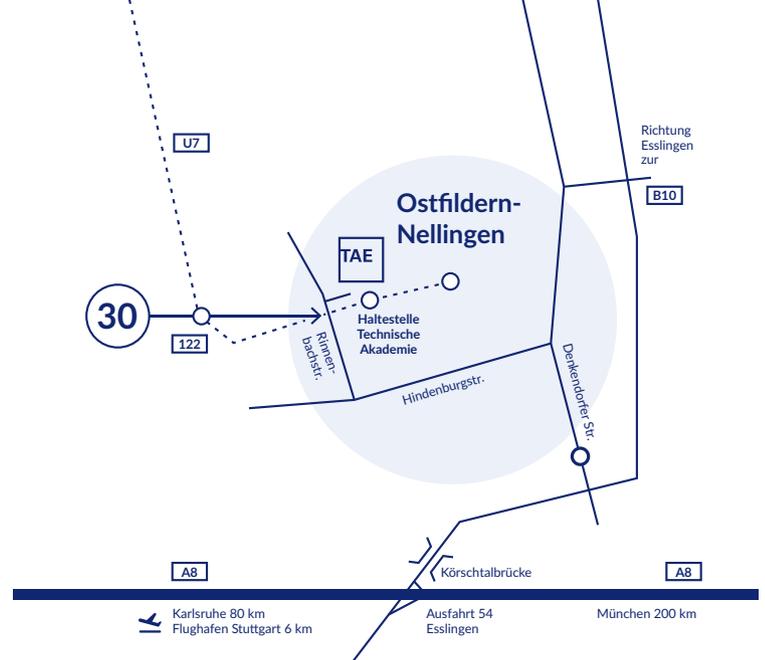
Kontakt Ausstellung & Sponsoring

Kristina Petig

E bauwesen@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 - 35



#TAEbauwesen



Gute Gründe für die TAE

- ✓ Erfahrung aus 1.000 Veranstaltungen jährlich
- ✓ Praxistransfer durch 2.000 Top-Referenten aus Industrie und Forschung
- ✓ Jedes Jahr über 10.000 zufriedene Teilnehmer:innen
- ✓ Verkehrsgünstige Lage mit eigenen Parkmöglichkeiten und kostenlosen E-Ladestationen
- ✓ Zertifizierte Qualität nach ISO 9001:2015



Wir sind daran interessiert, Sie als Kunden zu gewinnen, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen hierfür Informationen und Angebote von uns zukommen zu lassen. Hierzu verarbeiten wir (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre betrieblichen Adressdaten und Kriterien für eine interessengerechte Werbeselektion auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Artikel 6 (1) (f) der DSGVO. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit postalisch unter der Absenderanschrift, telefonisch oder per E-Mail unter info@tae.de der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.tae.de abrufen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@tae.de. Es gelten die unter www.tae.de einsehbaren Geschäftsbedingungen der TAE.